

<b>Zeitschrift:</b>	Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift
<b>Herausgeber:</b>	Schweizerischer Verband für Landtechnik
<b>Band:</b>	22 (1960)
<b>Heft:</b>	3
<b>Rubrik:</b>	Merk-Pullax : ein neuartiger Vielzweck-Gelände-Traktor

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# MERK-PULLAX

## ein neuartiger Vielzweck-Gelände-Traktor

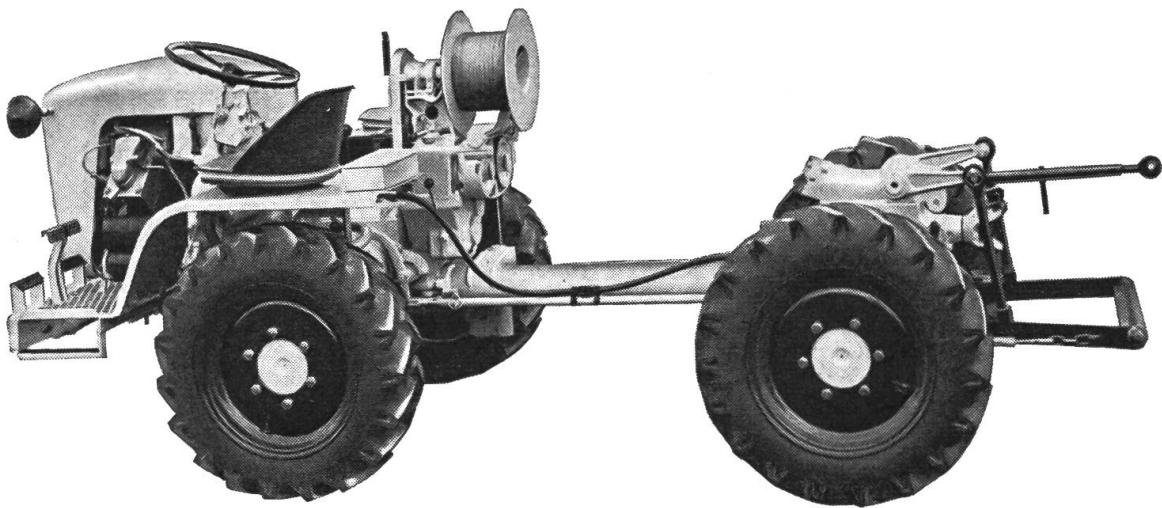
Zu den bemerkenswerten Neuschöpfungen der Schweizerischen Landmaschinenindustrie zählt ohne Zweifel der von der Maschinenfabrik Hans Merk, Zürich-Dietikon, konstruierte «Merk-Pullax». Der seit langem immer wieder erhobene Wunsch nach einem Vielzweck-Traktor für jede Art von Gelände scheint damit erfüllt zu sein.

Wie uns Herr Merk anlässlich der Vorführung dieser interessanten Zug- und Arbeitsmaschine erklärte, brachte ihn die Anregung eines Bergbauern aus dem Bündnerland auf die Idee, eine Maschine zu bauen, um im Einmannseilzug am Steilhang zu pflügen. Schwierige technische Probleme, verbunden mit einer Unmenge von Kleinarbeit, mussten durch Ingenieur und Konstrukteur überwunden werden, bevor an die praktische Realisierung der gestellten Aufgabe geschritten werden konnte. Es wurden vier verschiedene Prototypen hergestellt, die wieder eingeschmolzen wurden, bis die endgültige Lösung gefunden wurde. Die Entwicklung bis zur Serienreife hat 2½ Jahre beansprucht.

Es ist ja so, dass jeweils erst der praktische Einsatz im Gelände zeigt, ob Idee und «Reissbrett-Strategie» wirklich neue Werte geschaffen haben! Das ist durchaus nicht immer der Fall, und die Industrie könnte darüber ein Liedlein singen von in der Praxis undurchführbaren Projekten. Unternehmerrisiko nennt man das, und dessen Abfallprodukt kann besten Falls dem Schrothändler verkauft werden.



Mistführen am Steilhang.  
PULLAX mit langgestelltem  
Radstand und mit Lade-  
brücke.



**PULLAX 18 PS als Vielzweck-Traktor mit Geräte-Hydraulik, Dreipunktaufhängung und Seilspill. Radstand kurz gestellt.**

Wie gesagt, ist das beim «Merk-Pullax» nicht der Fall. Schon die erste Testfahrt im Gelände bestätigte die Richtigkeit der Konstruktionsidee und deren gelungene praktische Ausführung: der neuartige Vielzweck-Gelände-Traktor für schweizerische Verhältnisse ist entstanden. Eine Zug- und Arbeitsmaschine also, welche sich bei einer Vielzahl von Einsatzmöglichkeiten bei allen in Betracht kommenden Feld-, Acker- und Forstarbeiten usw. für praktisch alle Boden- und Geländeverhältnisse eignet. Stark, robust gebaut, wendig, unerhört berggängig und vielseitig verwendbar sind Merkmale dieser interessanten Maschine.

Aus einer Vielzahl wollen wir hier nur folgende

### **Verwendungsmöglichkeiten**

des «Merk-Pullax» herausgreifen. Einmal ist zu sagen, dass der Radstand mittels weniger Handgriffe kurz oder lang verstellt werden kann. Durch langgestellten Radstand und aufgelegter Ladebrücke verwandelt sich der Vielzweck-Gelände-Traktor in eine ideale Vielzweck - Gelände-Transportmaschine mit 4-Rad-Antrieb, wobei das Gesamtgewicht auf die treibenden Räder gestützt wird. Mit kurzem Radstand ist der «Merk-Pullax» ein Vielzweck-Traktor mit Gerätehydraulik und Dreipunktaufhängung. An diese lassen sich alle Geräte anbringen, z. B. Pflug, Egge, Vielfachgerät, Heuerntemaschine usw. Rüsten wir diesen Vielzweck-Traktor mit Seilspill und Umlenkrollen aus, so erhalten wir den idealen Fallinien-Seiltraktor für besonderen Steilhang. Mit Seilspill im Gleichlauf mit dem Radantrieb geschaltet ergibt den Seil-Selbstauzug-Traktor für Arbeit in jedem Gelände bis gegen 100% Steigung, z. B. zum Pflügen und für Transporte am Steilhang usw. Der stillstehende «Pullax» verrichtet mit seinem Seilspill von 1500 kg Zugkraft, 2 Vorwärts- und 1 Rückwärtsgang, jede beliebige Seilzugarbeit in Land- und Forstwirtschaft (auch bei Nässe oder auf Eis und Schnee). Anderseits wird der «Pullax» mit Frontmähbalken und der Ladebrücke zur idealen Maschine zum Eingrasen. (Seiten-Mähbalken kön-

nen ebenfalls bezogen und angeschlossen werden.) Mit aufgebauter Spritze und Fass wird der «Pullax» zur selbstfahrenden Baumspritze. Mit passendem Einachsanhänger versehen, erhalten wir ein Langholztransportfahrzeug.



PULLAX beim Pflügen am Steilhang mit Seilzug und 4-Rad-Antrieb



Aufwärtpflügen am Hang mit 32% Steigung. PULLAX ohne Anwendung des Seilspills, nur mit 4-Rad-Antrieb.

#### Technische Daten:

**Motor:** 12-PS-Zweitakt-Ilo-Dieselmotor, luftgekühlt, 2200 U/min, Bohrung 90 mm, Hub 104 mm, Zylinderinhalt 660 ccm, oder 18-PS-Warchałowski-Dieselmotor, luftgekühlt, 2400 U/min, Viertakt, Zweizylinder, Bohrung 90 mm, Hub 90 mm, Zylinderinhalt 1145 ccm.

**Getriebe:** 6 Vorwärtsgänge 0,8/1,6/2,7/4,5/6,6/11/18 km/Std.

2 Rückwärtsgänge 1,2/4,6 km/Std. Der erste Gang dient als Kriechgang.

Vorn und hinten Differentialsperre.

Auf Wunsch: Frontzapfwelle für Mähantrieb und Frontgeräte.

**Lenkung:** Lenkbare Portalachse mit grosser Bodenfreiheit, angetrieben durch Weitwinkelgelenke.

Steuerrad-Lenkung, Radeinschlag bis 55° nach jeder Seite, innerer Wendekreis Ø zirka 3,3-5 m.

**Triebachse:** Portal-Triebachse 1000-1500 kg Tragkraft je nach Bereifung. Ein- und ausschaltbar für Zwei- oder Vierrad-Antrieb mit hinterer Zapfwelle, normal- und wegabhängig. Radstand verstellbar von 1,60 bis 2,40 m.

**Elektrische Ausrüstung:** Lichtmaschine, Anlasser, Glühkerze für Kaltstart, 2 Scheinwerfer mit Abblendung, 2 Schlusslaternen.

**Radspur** (von Mitte Pneu zu Mitte Pneu): 132 cm.

**Bereifung:** Griffige Ackerreifen 7.00 x 18" oder 7.50 x 18".

**Seilspill:** Automatisches Seilspill, angetrieben durch Normal- oder Wegzapfwelle, Zugkraft 1500 kg, Seilaufnahme max. 230 m Stahlseil Ø 8 mm, oder 300 m Stahlseil Ø 7 mm.

**Seilumlenkrollen:** Ueber den Normalsatz von 3 gehärteten und auf Kugellagern laufenden Seilumlenkrollen kann der Seilzug wahlweise erfolgen:

- unter dem PULLAX nach vorn,
- in Richtung der Pflugspitze nach vorn.
- nach allen beliebigen Seiten.

Der Seilangriff ist angenähert im Schwerpunkt der Maschine angreifend.

**Ladebrücke:** Normalgrösse 3,20 x 1,50 m mit Heugatter oder beliebigem Aufbau.

**Hydraulik:** Motorgetriebene Hydraulik mit Geräte-Aufhängung.

**Gewicht:** je nach Ausrüstung 1100-1500 kg.

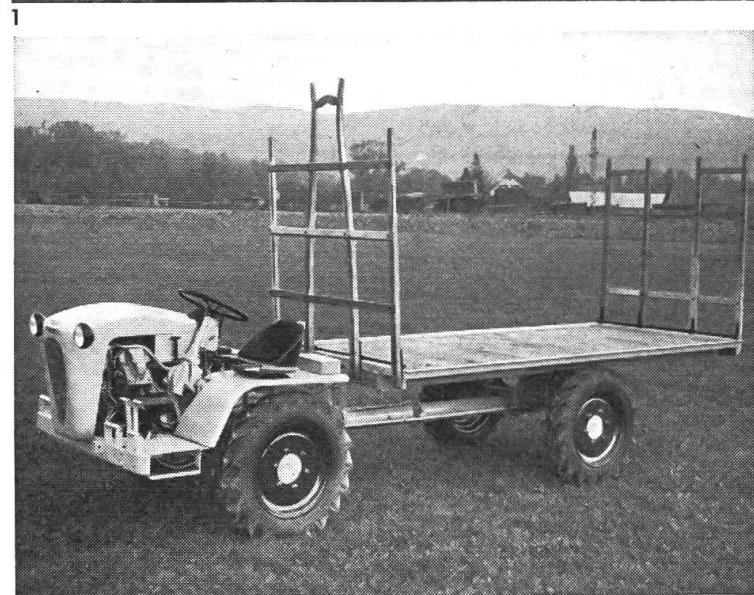
Bei der Konstruktion des «Pullax» fallen verschiedene interessante Einzelheiten auf. Zum Beispiel die seitliche Anordnung von Führersitz und Lenkung, der Führer sitzt nicht hinter sondern links neben dem Lenkrad. Diese Sitzanordnung hat den Vorteil, dass in schwierigen Situationen der Fahrer die Maschine ohne Gefährdung verlassen kann. Die Verteilung der Gesamtlast auf die treibenden Räder ergibt eine ausgezeichnete Bodenhaltung, die Räder sind nicht abgefedert, was eine zusätzliche Sicherheit gegen seitliches Kippen gewährleistet.

Der Anschaffungspreis des «Pullax» liegt etwa in derselben Limite wie derjenige eines üblichen Vielzweck-Traktors und eines Triebachsanhängers zusammen.

Mit dem Dank für die gelungene Vorführung dieses schweizerischen Vielzweck-Gelände-Traktors verbinden wir unsere besten Wünsche an die Maschinenfabrik Hans Merk. Wir sind überzeugt, dass Land- und Forstwirtschaft und nicht zuletzt auch die Armee, dem «Merk-Pullax» das ihm gebührende Interesse entgegenbringen wird.

E.A.H.

**Anmerkung der Redaktion:** Das Fahrzeug ist noch nicht im geprüft.



1 PULLAX mit 4-Rad-Antrieb und Winkelplug an 3-Punkt-Hydraulik beim Pflügen im stark aufgeweichten Gelände.

2 PULLAX 18 PS mit Normalbrücke, ohne Seilspill, als geländegängiges Transportfahrzeug mit 4-Rad-Antrieb.

3 PULLAX mit Spezialanhänger für Holztransport.